Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Dienstage, ben 31ften Januar, 1786,

jum zweptenmale aufgeführt:

Sirce und



Eine große Heroische Oper in zwen Aufzüge nach dem Italianischen Plan für die hiesige Bühne bearbeitet von J. L. v. H.

Die Musif ist von dem Königl. Polnischen Capellmeist Sign. Giovach. Albert. Romano.

Personen:

Ulpffes, Konig von Ithacfa.	 herr Reilholz.
Circe, eine Zauberinn.	 Demoifelle Brand
Ein Genius	 Madame Sanke.
Anarander, Begleiter bes Ulwsfes.	herr Mormann.
Diomedes, } Begleiter bes Illyffes.	 herr Gatto.
Egle, Bediente ber Circe.	 Demoiselle Dohm.
Griechische Soldaten.	
Granian	

Inhalt:

Ulpsies, Konig von Ithacka, ward, da er von der Belagerung gurudkehrte, durch li witter gezwungen, an der Insel Aeca zu landen. Ben feiner Ankunft unterick ihn ein Bote der Gotter, wie er sich in diesem von der Zauberinn Eirce beherrik Aufenthalte zu betragen habe, um seine Gefährten von der Berwandlung zu beste Er folgte diesen Rathschlägen, befrente seine Gefährten und sehte seine Reise fort. Geschichte ift aus den Methamorphosen des Ovids.

Decoration und Bermandlungen. Erfter Aufzug.

Erster Auftritt: Der innre Theil des von Eirce bezauberten Waldes. Fürerliches Wetter, von einer schaubervollen Music begleitet. Diomedes findt seinen Gefährten and Land, und durchstreift den Wald, um einen Zufluf ort zu finden.

pepter Auftritt: Babrend einer fanften Music erscheint ein himmlischer Geniub in den Bolfen und überreicht dem Ulinfies eine Blume, welche der Zauberen der Eirce entgegen wirkt. Der Genius verschwindet, und Ulinfies hort, aus ben Pflanzen und Baumen, die Stimmen seiner verwandelten Gefährten ein klagendes Chor anheben, und um ihre Entzauberung flehen.

jerter Auftritt: Bimmer im Pallaft ber Circe.

jebenter Auftritt: Eine dunkle und schröckliche Gegend; _ in ber Entfernung eine fürchterliche Sohle, worinnen die in wilde Thiere verwandelten Rrieger des Ulliffes befindlich sind, welche ihn in klagenden Chören um Befrenung bitten. her Auftritt: Auf Eircens Wint verwandelt sich die Scene in eine angenehme Gegend. _ In der Emfernung erblicht man die wieder in Menschen verwandelt ten Krieger, die sich nahern, indem sie ein Chor fingen.

3wenter Aufzug.

fer Auftritt: Die vorige angenehme Gegend, infter Auftritt: Zimmer im Pallaft der Eirce.

iebenter Auftritt: Borhoff, wo man eine Statue, das Sehenbild des haffes, erblickt; dies verwandelt sich auf einem Wint der Eirce nach wiederholten Bligen in das Ebenbild des Friedens und der Liebe. Man sieht die Beständigkeit in friegerischer Rustung, welche das Bild des Ullysses mit einer Blumenkette befranzt. Bald darauf erschienen, unter fürchterlichen Donnerschlägen, Furien, welche sich des Ullysses bemächtigen wollen, auf Eircens Wint aber wieder verschwinden.

unter Auftritt: Bimmer im Pallaft der Girce.

hnter Auftritt: Dunfler Bald und tiefe Hohle. Gine Pflanze, als die vorzüglichste Quelle der Zauberen der Eirce, welche von einem Lingeheuer bewacht wird. Ulipses erscheint mit seinen Begleitern, bekamps, das Ungeheuer, todtet es und haut die Pflanze ab.

wölfter Auftritt: Gestade des Meers. Schiffe des Ultiffes, der sich mit seinen Ariegern einschifft; die Schiffe sahren ab, und die wuthende Eirce verfolgt sie auf einem fliegenden Drachen.

Die Bucher dieser Oper, mit Dialog und Arien, find ben ber Entree fur 12 Schilling gedruckt zu haben.

beute wird, wegen Mangel des Raums, der Zutritt auf dem Theater verbeten.

Der Preiß in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zwenten Range 1 Mark 8 Schillinge; Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Halfte bezahlt. Billets sind ben Heren Klos, in Borghesten: Hof auf dem Gansemarkt, Vormittags von 10 bis 12, handtags von 2 bis 4 Uhr, und nachher benm Eingange zu haben.

Der Anfang ift pracife um halb 6 Uhr.

Runftigen Freytag ift der dritte BALL EN MASQUE.